



[Home](#) [Login](#) [Golfpartner-Suche](#) [Forum](#) [Suchen](#) [Hilfe](#)

Drive: »Home »Spielberichte »Österreich

Platzvorstellung

Golf & Country Club Brunn am Gebirge

Ein schöner Parklandkurs nur wenige Fahrminuten von der Wiener Stadtgrenze entfernt



Das Clubhaus des GC Brunn

März 2026 - Der Golfplatz in **Brunn am Gebirge** liegt südlich von Wien verkehrstechnisch günstig nur wenige Minuten von der Autobahnabfahrt Brunn am Gebirge (die erste Autobahnabfahrt nach dem Knoten Vösendorf an der Wiener Außenringautobahn Richtung Linz) entfernt. Der Golfplatz ist mit grünen Hinweisschildern von der Autobahnabfahrt beschrieben.

Verkehrstechnisch günstig gelegen

Der Platz ist relativ flach mit einem typischen Parkland Layout, wobei sich Altbaumbestand mit Neupflanzungen vermischen. Der Platz wurde 1991 eröffnet und in den letzten Jahren sukzessive umgebaut und verbessert. Die Trainingsmöglichkeiten in Brunn am Gebirge sind gut, neben einer großen Drivingrange (220m Länge) stehen ein Kurzspielbereich (Pitching, Chipping, Bunker) und ein Puttinggreen (vor dem ersten Tee) zu Verfügung. Das Clubhaus bietet im Erdgeschoß die Club Facilities, im ersten Stock ist das Restaurant mit einer großen Terrasse (mit Blick auf die Drivingrange, nicht aber auf den ersten Abschlag) untergebracht. Die Terrasse ist von außen auch direkt vom Rangebereich begehbar.

Parklandkurs mit viel Wasser

Die Front-Nine in Brunn am Gebirge führen U-förmig auf drei Seiten des rechtwinkelig angelegten 40ha Arealen außen herum. Die Back-Nine liegen auf der Innenseite der Anlage.

Den Auftakt der Runde bildet mit Loch 1 (Par 4, 356m von gelb) ein mittellanges Par 4 mit relativ breiter Landezone. Ein Teich rechts nach dem Abschlag sollte nicht ins Spiel kommen, obwohl dieser aber offensichtlich magische Anziehungskraft hat. Vor dem Grün lauern drei über die Fairway-Breite schräg versetzte Bunker und eine Mulde auf ungenaue Annäherungsschläge. Loch 2 (Par 5, 426m) ist nicht nur formal das schwerste Loch am Platz (Index = 1) sondern auch wegen des Inselgrüns das Signature Hole des Platzes in Brunn am Gebirge. Der Teeshot erfolgt durch eine schmale Schneise hinaus auf eine etwas breitere Landezone. Mit dem



Annäherung (Insel-)Grün Loch 2



Grün Loch 4 (Par 4, 339m)

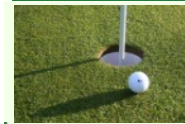
zweiten Schlag gilt es den Ball möglichst nahe an die Teichkante zu spielen. Wenn das nicht gelingt ist es ratsam konservativ vorzugehen und mit dem dritten Schlag vorzulegen um eine gute Ausgangsposition für den Schlag über den Teich zu haben. Der Schlag über das Wasser auf das links hinten im Teich liegende (Halb-)Inselgrün verlangt hohe Präzision. Achtung: Auch hinter dem Grün ist teilweise noch Wasser, das man aber von der vorderen Kante des Teichs nicht sieht. Loch 3 (Par 3, 147m) ist dann eher zum Durchschnaufen nach der Action auf Loch 2, wenngleich

man das mit mehreren Grünbunker verteidigte Par 3 nicht unterschätzen sollte. Loch 4 (Par 4, 339m) verläuft entlang der Ostseite des Platzes, links bildet eine Baumreihe entlang des gesamten Fairways die Platzgrenze. Rechts vom Grün liegt ein Teich, links lauern zwei Sandbunker - der Annäherungsschlag ist hier also eine Herausforderung. Loch 5 (Par 3, 136m) ist ein wunderschönes Loch. Rechts liegt der schon vorher erwähnte Teich der sich von den Teeboxen bis zum Grün erstreckt, mit einer Steinmauer am Grünrand. Links wird das Fairway von einer Pappelallee begrenzt. Das Grün liegt erhöht und wird links bzw. hinten von je einem Sandbunker begrenzt. Die nun folgenden Löcher 6 (Par 4, 351m) und Loch 7 (Par 4, 325m) verlaufen entlang der Südgrenze des

Schriftgröße auf dieser Seite ändern:



Fotoalbum mit über 5.000 Golffotos



Spielberichte

Fotos, Spielberichte und Kommentare von rund 200 Golfplätzen im In- und Ausland

[» weiter ...](#)

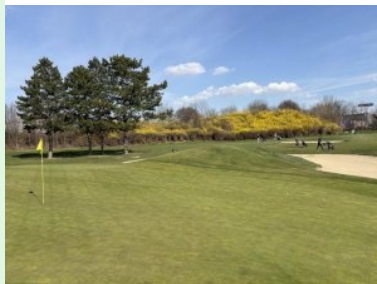
score
cards.at

**Privatsphäre
Einstellungen**

Golfplatzes. Auf Loch 6 sollten Sie den Driver auspacken, auch wenn die Schneise nach den Teeboxen eng ausschaut - die Landezone ist breit genug. Achtung Slicer: Rechts lauert ein kleiner Teich auf ungenaue Teeshots. Der Teeshot von Loch 7 führt auch durch eine enge Schneise hinaus in eine Landezone die allerdings durch Bäume links und rechts des Fairways ziemlich eng wird. Loch 8 (Par 5, 469m) verläuft entlang der Westgrenze des Platzes - es ist das längste Loch am Platz. Die Spielbahn ist sehr eng - links bildet eine Baumreihe entlang des gesamten Fairways die Platzgrenze, rechts begrenzt ein Windschutzgürtel die Spielbahn. Die Teeboxen liegen erhöht, im Bereich der Landezone des Teeshots liegt rechts ein Fairwaybunker in Form des Logos des **Golf & Country Club Brunn am Gebirge** (ein schräg gestelltes "b", der Bunjer schaut aber aus wie ein Herz). Auf dieser Bahn sollten Sie Ihre Fairwayhölzer auspacken. Weiter vorne Richtung Grün erschweren diverse Sand- und Grünbunker das Weiterkommen. Loch 9 (Par 3, 150m) ist ein schöner Abschluss der Front-Nine, das erhöhte Grün liegt unweit des Clubhauses.



Abschlag Loch 14 (Par 4, 264m)



Grün Loch 14 mit blühender Forsythienhecke im Hintergrund

der aber nur vom Championship Abschlag (weiß) ins Spiel kommt - dieser liegt ganz hinten erhöht wobei hier beim Drive Vorsicht geboten ist weil man Loch 9 mit dem Teeshot überspielt. Loch 13 (Par 4, 373m) ist ein sehr schweres Loch. Das stark undulierte Grün wird rechts von einem Teich und links von einem Sandbunker verteidigt. Loch 14 (Par 4, 264m) ist ein kurzes aber schwer zu spielendes Dogleg nach links. Ein langer Fairwaybunker (links) und ein riesiger Grünbunker (rechts) bestrafen ungenaue Annäherungsschläge. Das Grün ist gut verteidigt und das stark undulierte Grün macht das Putten zur Herausforderung. Loch 15 (Par 3, 214m) ist das längste Par 3 am Platz. Loch 16 (Par 4, 330m) ist ein Dogleg nach rechts, rechts vom Fairway lauert ein Graben auf verzogene Teeshots. Im Knie des Dogleg liegt ein Teich den man idealerweise mit dem zweiten Schlag überspielt. Das Grün von Loch 17 (Par 3, 149m) wird von einer riesigen Waste Area (rechts vorne, seitlich und hinten) mit singulären Bäumen drinnen und einem Teich außerhalb der Waste Area verteidigt. Loch 18 (Par 4, 312m) ist ein kurzes Par 4 das man aber nicht unterschätzen sollte, weil es Richtung Grün hin immer enger wird, rechts lauert auch noch ein Wasserhindernis.

Loch 10 (Par 4, 404m) ist ein extrem langes Par 4 das direkt hinter den Nebengebäuden des Clubhauses beginnt und begrenzt durch einen Windschutzgürtel seitlich neben der Drivingrange verläuft. Loch 11 (Par 4, 336m) wartet mit einem sehr schweren Grün auf, das erhöht liegt und stark unduliert ist. Hinter dem Grün lauert ein herzförmiger Sandbunker auf zu lange Annäherungsschläge. Loch 12 (Par 5, 426m) liegt parallel zum Par 5 von Loch 8 in umgekehrter Richtung und ist durch einen Windschutzgürtel getrennt. Die Teeboxen für rot, blau und gelb liegen neben einem Teich



Annäherung Grün Loch 16 (Par 4, 330m)



Annäherung Grün Loch 18

Nach der Runde empfehle ich das Clubrestaurant, am besten auf der Terrasse. Restaurant und Terrasse befinden sich im Obergeschoss. Auf der Terrasse sitzend fühlt man sich mitten in einer Grün-Oase auf Höhe der Baumkronen.

Zusammenfassung

Der südlich von Wien gelegene 18 Loch Platz des Golf & Country Club Brunn am Gebirge ist ein schöner Platz. Viele Sandbunker, Wasserhindernisse und auch Bäume machen den Platz interessant und herausfordernd. Der Pflegezustand des Platzes ist gut.

Beurteilung aus der Sicht eines Greenfee-Gastes:

Anreise	1
Landschaft	2
Clubhaus	1
Personal Sekretariat	1
Übungsanlagen	1
Platzdesign	1
Pflegezustand	1

Restaurant	1
Wohlfühlfaktor	1
PreisLeistungsverhältnis	1
Homepage	1
TOTAL	1,10
(Schulnotensystem)	
n.g. nicht getestet	
Greenfee (Wochenende)	120.-
Par	70
Länge (m) (gelb)	5.507

Signature Hole:



Loch 2 (Par 5, 426m) ist nicht nur formal das schwerste Loch am Platz (Index = 1) sondern auch wegen des Inselgrüns das Signature Hole des Platzes in Brunn am Gebirge. Der Teeshot erfolgt durch eine schmale Schneise hinaus auf eine etwas breitere Landezone. Mit dem zweiten Schlag gilt es den Ball möglichst nahe an die Teichkante zu spielen. Wenn das nicht gelingt ist es ratsam konservativ vorzugehen und mit dem dritten Schlag vorzulegen um eine gute Ausgangsposition

für den Schlag über den Teich zu haben. Der Schlag über das Wasser auf das links hinten im Teich liegende (Halb-)Inselgrün verlangt hohe Präzision.

Was bleibt noch in Erinnerung:

- * Das (Halb-)Inselgrün von Loch 2
- * Die im Sommer/Herbst prachtvoll blühenden Blumenwiesen (Nähe Grün 2 und Grün 16)
- * Loch 5 (Par 3) mit dem erhöhten Grün und dem Teich rechts entlang der gesamten Spielbahn und der Steinmauer am vorderen Grünrand
- * Loch 16 und 17 rund um einen Teich
- * Die wunderschön gelegene Clubhausterrasse im ersten Stock

Golf & Country Club Brunn am Gebirge



Das Clubhaus des GC Brunn



Putting Green am Weg zu Tee 1



Starthaus



Grün Loch 1



Blick zurück von Grün 1



Annäherung (Insel-)Grün Loch 2



Grün 2



Blick zurück von Grün 3



Grün 4



Blick von Grün 4 Richtung Grün 5



Loch 5 (Par 3)



Abschlag Loch 6 (Par 4)



Landezone rechts Loch 6



Annäherung Grün 7



Abschlag Loch 8 (Par 5)



Blick zurück von Grün 9



Infotafel am Platz des GC Brunn



Abschlag Loch 10 (Par 4)



Annäherung Grün 11



Am Weg zu Tee 12



Annäherung Grün 12



Loch 13 (Par 4)



Annäherung Grün 13



Loch 14 (Par 4)



Grün 14



Loch 15 (Par 3)



Infotafel am Platz des GC Brunn



Annäherung Grün 16



Infotafel am Platz des GC Brunn



Grün 17



Loch 18 (Par 4)



Fairway 18



Grün 18



Blick von Grün 18 zum Starthaus



Clubhaus mit Terrasse im ersten Stock



Clubhausterrasse

Artikel kommentieren



druckerfreundliche Version



suchen



top